

Energieschaupunkt Weiz >> Geminihaus



© Innovationszentrum W.E.I.Z..



© Innovationszentrum W.E.I.Z..



© Innovationszentrum W.E.I.Z..



© Innovationszentrum W.E.I.Z..



© Innovationszentrum W.E.I.Z..

Eckdaten:

Energieschaupunkt:	Geminihaus
Innovativer Gedanke:	Energieeffizienz, Bewusstseinsbildung
Standort:	Siegfried-Esterl-Gasse 9, 8160 Weiz
Umsetzungsdauer:	1993 – 2003
Gesamtkosten:	EUR 500.000 Investitionen EUR 300.000 F&E
Fakten & technische Daten:	<ul style="list-style-type: none">● Energiekennzahl: 25,6 kWh/m²a● PV-Strom: 8.200 kWh/a● Leistung: 8 kWp● PV-Fläche: 70m²
Trägerorganisation:	Stadtgemeinde Weiz
Kooperationspartner:	<ul style="list-style-type: none">● Erfinder: Roland Mösl● Architekt: DI Erwin Kaltenegger● Projektmanagement: Robert Santner

Innovationsgehalt:

Das lateinische Wort „Gemini“ - auf Deutsch „Zwilling“ - verweist auf die Doppelfunktion des Hauses - es ist sowohl ein Kraftwerk, als auch ein Wohnort. Das Geminihaus erzeugt mehr Energie als es verbraucht. Es ist daher ein Plus-Energie-Haus und wird auch „Sonne-Wohn-Kraftwerk“ genannt. Für die aktive und passive Nutzung der Sonnenenergie dreht sich das Haus mit der Sonne.

Energieschaupunkt Weiz

>> Geminihaus



© Innovationszentrum W.E.I.Z..

Projektbeschreibung:

2001 wurde das Geminihaus in Weiz errichtet. Grundgedanke war es, angesichts der globalen Umweltsituation Einfamilienhäuser so nachhaltig wie möglich zu gestalten. Das Geminihaus ist ein zylinderförmiges Plus-Energie-Haus, das sich wie eine Sonnenblume für optimale Energieerzeugung mit der Sonne dreht. Es besitzt eine Art Vorhang aus Solarpaneelen, welcher unabhängig vom Haus jederzeit zur Sonne ausgerichtet ist, sowie zweiachsige Dachpaneele. Die Heizung, Be- und Entlüftung des Hauses wird von der Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung und Solewärmepumpe gewährleistet, weshalb keine Heizkörper oder Ähnliches benötigt werden. Nun wirkt das Geminihaus, zusammen mit dem unmittelbar danebengelegenen „Funergy Park“ sowie der Weizer

Energiestraße, als Teil des „Science Centers“. In Rahmen dessen, werden Kinder jedes Alters durch innovative Lehr- und Lernmethoden sowie neuen Freizeitangeboten für technischnaturwissenschaftliche Themen begeistert und dadurch mit diesen Schwerpunkten vertraut gemacht. Dieses Projekt wurde initiiert, da Österreich in den letzten Pisa-Studien Defizite in den MINT-Gegenständen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) aufgezeigt wurde. Um diesem Trend lokal entgegenzuwirken, möchte man mit dem „Science Center“ schon bei jungen Kindern durch Füllung etwaiger Bildungslücken eine Sensibilisierung auf naturwissenschaftliche Arbeitsbereiche erreichen.

Besichtigungszeiten:

Besichtigung nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Standort:

Siegfried-Esterl-Gasse 9, Weiz



Nähere Informationen:

Stadtgemeinde Weiz
Hauptplatz 7
A-8160 Weiz

 +43 (0) 3172 2319 – 0
 stadtgemeinde@weiz.at
 www.weiz.at.at